



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG

Pressestelle

Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart  
Fon 0711 22276-58 | Fax 0711 22276-81  
kontakt@elk-wue.de | www.elk-wue.de

17. Oktober 2008

## Pressemitteilung

### Neuer Landesbeauftragter für Verkündigung durch Ehrenamtliche im Gottesdienst

Lektoren heißen vom 1. November an Prädikanten

Stuttgart/ Esslingen. Am kommenden Sonntag, 19. Oktober, wird Hartmut Mildener in der Esslinger Frauenkirche in sein neues Amt als Landeslektorenpfarrer eingesetzt. Er folgt auf Hans-Peter Ziehm, der nach acht Jahren Tätigkeit in diesem Amt nun Gemeindepfarrer in Stuttgart-Plieningen wird. Hartmut Mildener ist verheiratet und hat zwei Söhne. Vor 43 Jahren wurde er in Aalen/Ostalbkreis geboren. Er studierte in München und Tübingen. 1998 wurde er Gemeindepfarrer in Aich (Kirchenbezirk Nürtingen).

Vom 1. November an heißen die Lektoren in der württembergischen Landeskirche Prädikanten. Damit will die Evangelische Landeskirche in Württemberg zu einem einheitlichen Gebrauch der Begriffe beitragen: EKD-weit sollen die Ehrenamtlichen im Verkündigungsdienst Prädikanten genannt werden. Die Prädikanten übernehmen in der Regel Predigtgottesdienste an Sonn- und Feiertagen, um den Pfarrer vor Ort zu vertreten. Sie tun dies ehrenamtlich. Neben den vorgefertigten Texten zum Gottesdienst sollen sie auch ihre eigene Lebens- und Glaubenserfahrungen in den Gottesdienst einfließen lassen. In Württemberg gibt es über 800 Prädikantinnen und Prädikanten, davon sind 236 Frauen. Hartmut Mildener beginnt seinen Dienst am 1. Dezember, mit Dienstbeginn wird er auch für die Mesnerinnen und Mesner der württembergischen Landeskirche zuständig sein.

Christian Tsalos